

# Modulhandbuch

## 39-Inf-18 Software-Gruppen- Projekt

Technische Fakultät

*Version vom 17.12.2025*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/70750959>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **39-Inf-18 Software-Gruppen-Projekt**

---

### **Fakultät**

---

Technische Fakultät

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Herr PD Dr.-Ing. Sven Wachsmuth

### **Turnus (Beginn)**

---

Jedes Sommersemester

### **Leistungspunkte**

---

5 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

Die Studierenden sollen in der Lage sein, die grundlegenden Techniken des Projektmanagements (Projektplanung, Projektcontrolling, Vorgehensmodelle, Qualitätssicherung) und der Softwareentwicklung in realen Softwareprojekten anwenden zu können. Aufbauend auf den im Modul Software Engineering erlernten Techniken sollen die Studierenden Praxiserfahrung in der Durchführung einer anwendungsfallzentrierten Softwareentwicklung im Team sammeln. Dies bezieht sich sowohl auf die Anwendung von Analyse- und Designmethoden, den Entwurf von objektorientierten Modellen bis hin zum schrittweisen Implementieren des Softwareprojektes in einer objektorientierten Programmiersprache. Die Studierenden sollen ferner allgemeine Techniken des Projektmanagements beherrschen, die eine sinnvolle Teambildung sowie eine realistische Zeit- und Ressourcenplanung ermöglichen. Im Projektverlauf erworbene Kenntnisse über Vortrags- und Präsentationstechniken sollen den Teilnehmern die Fähigkeit geben, alle Themen der Projektdurchführung effektiv zu kommunizieren.

### **Lehrinhalte**

---

Im Rahmen dieses Moduls erlernen die Studierenden die Anwendung grundlegender Techniken des Projektmanagements und der Softwareentwicklung in einem realen, anwendungsfallbezogenen Projekt. Ausgehend von der Anforderungsanalyse und dem Design über die Abstimmung mit einem Kunden und Auftraggeber bis zur konkreten Implementierung des Projektes wird die Arbeit im Team selbstorganisiert erprobt und durchgeführt. Dabei werden auch Aspekte wie Analyse der Kundenwünsche, Interviewtechniken, nutzerzentriertes Design, Projektdokumentation, Projektpräsentation (mündlich, schriftlich) und Selbstorganisation in der Gruppe in der Praxis erlernt.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 39-Inf-AD

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

Erfolgreicher Abschluss der Module

- 39-Inf-PP oder 39-Inf-2\_a
- 39-Inf-SE\_a: Software Engineering

## Erläuterung zu den Modulelementen

---

Die praktische Umsetzung unter realistischen Bedingungen (echte Aufgabenstellung mit externen Projektpartnern, z.B. aus der Industrie, Gruppe von ca. 10-15 TeilnehmerInnen) wird im Gruppenprojekt nachgewiesen. Hierzu gehört sowohl die aktive Teilnahme an Gruppentreffen (1x pro Woche) als auch die Teilnahme an Kundengesprächen und Präsentationen bzw. deren Vorbereitung.

Modulstruktur: 1 SL, 1 uPr<sup>1</sup>

## Veranstaltungen

---

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
Gruppenprojekt	Projekt	SoSe	150 h (26 + 124)	5 [SL] [Pr]

## Studienleistungen

---

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Gruppenprojekt (Projekt)</b>  <i>Zwischenpräsentation des Projektstands im Umfang von ca. 30 Minuten</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

---

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Gruppenprojekt (Projekt)</b>  <i>Programmierprojekt in der Gruppe erfolgreich erstellen und das Programm schriftlich dokumentieren (mindestens 10 Seiten) und präsentieren (ca. 30 Minuten).</i>	Projekt mit Ausarbeitung	unbenotet	-	-

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen